



## Einladung

zum Technologie-Workshop der researchTUb

19.03.2015, Technologiezentrum aspern IQ, Wien

Energieeffizienzgesetz:  
von der Pflicht zur Chance

## Ziel und Inhalt des Technologie-Workshops

Viele Unternehmen beschäftigen sich mit verschiedenen Aspekten rund um das neue Energieeffizienzgesetz und trotzdem bleiben viele Fragen offen. Wir möchten Ihnen dazu wesentliche Informationen geben und werden das Gesetz von verschiedenen Blickwinkeln betrachten. Durch das Energieeffizienzgesetz ergeben sich eine Vielzahl von Möglichkeiten. Diese möchten wir im gemeinsamen Austausch in einem ersten Schritt konkret für Ihr Unternehmen erarbeiten.

### Energieeffizienzgesetz und Verwertung

DI Dr. techn. Peter Eisenkolb, MBA, CMC  
Geschäftsführung CP i-Invest GmbH

Das Bundesenergieeffizienzgesetz verlangt von verpflichteten Unternehmen die Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen in erheblichem Umfang. Eine Vielzahl an Unternehmen setzen Energieeffizienzmaßnahmen um und streben eine Verwertung an.

Wir geben Ihnen einen Überblick über die Eckdaten zum Bundesenergieeffizienzgesetz, die Akteure und deren Handlungsoptionen; im speziellen den Leitfaden für Unternehmen. Wir zeigen Ihnen Werkzeuge und Netzwerke zur Unterstützung bei der Verwertung und weisen auf Probleme und Wege zur Rechtssicherheit in.

### Integriertes Energiemanagementsystem

DI Siegfried Galler  
Gründer GSR Management Consulting

Ein integriertes Energiemanagementsystem fordert - so wie andere Umwelt- und Qualitätsmanagementsysteme - kontinuierliche Optimierung. Wie gelingt es, das Thema Energieeffizienzsteigerung in Verbindung mit bestehenden Verbesserungsprogrammen (KAIZEN/KVP) im Bewusstsein der Mitarbeiter zu verankern und im Tagesgeschäft einzubinden? Wir laden Sie ein, die ISO 50001 nicht als Pflichterfüllung abzuhandeln sondern als Treiber der Prozessoptimierung nutzen.

## Energiemonitoring: Messung, Analyse & Optimierung mit anschaulicher Demonstration im Labor mi-factory

DI Fabian Dür, Senior Researcher  
DI Matthias Hacksteiner, Projektassistent  
TU Wien, IFT

Die Basis für seriöse Energieeffizienzmaßnahmen müssen Zahlen und Fakten sein. Daher sind gut überlegte und ausgeführte energetische Messungen die entscheidende Grundlage für Optimierungen. Im Rahmen des Vortrages werden Einblicke in die neuesten Methoden und Erkenntnisse aus Industrieprojekten präsentiert und dargestellt, wie auch Sie in Ihrem Unternehmen Potentiale hinsichtlich Energieeffizienz und Produktivität finden und heben können.

Mit einer Führung durch die Demonstrations- und Innovationsfabrik, mi-factory, wird das Thema Energiemonitoring praktisch dargestellt. Dabei können aufkommende Fragen der Teilnehmer diskutiert und beantwortet werden.

## Workshop mit Experten

Ing. Karl Amon, Projektmanager rTUb  
DI Thomas Flatz, Senior Researcher rTUb

Durch unseren Workshop sollen die vielen Facetten dieses Themenfeldes aufgegriffen und aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtet werden. Gerade durch das neue Energieeffizienzgesetz ergeben sich eine Vielzahl von Möglichkeiten. Umso wichtiger ist, es gut informiert zu sein, Erfahrungen auszutauschen, aktuelle Ergebnisse aus Forschung und Entwicklungen aus erster Hand zu erfahren und konkrete Umsetzungsvorhaben für Ihr Unternehmen zu erarbeiten.



# Energieeffizienzgesetz: von der Pflicht zur Chance

Programmübersicht Technologie-Workshop, 19. März 2015

Beginn	Ende	Programm
10:00	10:15	Begrüßung durch Herrn Prof. Bleicher, Vorstand des IFT der TU Wien
10:15	11:00	Energieeffizienzgesetz und Verwertung, Dr. Peter Eisenkolb
11:00	11:45	Integriertes Energiemanagementsystem, DI Siegfried Galler
11:45	12:45	Mittagspause
12:45	13:45	Energiemonitoring: Messung, Analyse & Optimierung mit anschaulicher Demonstration im Labor mi-factory, DI Fabian Dür und DI Matthias Hacksteiner
13:45	14:00	Kaffeepause
14:00	15:00	Workshop mit Experten unter der Leitung von Ing. Karl Amon und DI Thomas Flatz
15:00	15:30	Abschlussrunde

## Teilnahmeinformation & Anmeldung

Gerne dürfen Sie die  
Einladung auch an Ihre/n  
MitarbeiterIn weitergeben!

- Termin: 19. März 2014
- Veranstaltungsbeginn: 10:00 Uhr
- Veranstaltungsende: 15:30 Uhr
- Veranstaltungsort: Technologiezentrum aspern IQ  
Seestadtstraße 27, 1220 Wien, Österreich  
(Anfahrtsbeschreibung unter [www.researchtub.at](http://www.researchtub.at))
- Seminargebühr: EUR 250,-- (exkl. USt.) / für AfA-Mitglieder EUR 150,-- (exkl. USt.)  
(Die Rechnung wird nach der Anmeldung per Post zugestellt.)
- Stornierung: Bei Stornierung bis Mittwoch, 4. März 2015, wird eine Bearbeitungsgebühr von EUR 50,-- verrechnet. Ab Donnerstag, 5. März 2015, ist die Teilnahmegebühr in voller Höhe zu bezahlen. Die Nominierung von einer/einem ErsatzteilnehmerIn ist kostenlos möglich.
- Hotel: Eine eventuelle Hotelbuchung ist selbst vorzunehmen. Bei einer Buchung bis zum 27. Feb 2015 bekommen Sie bei folgenden Hotels Sonderkonditionen (Stichwort researchTUb):  
Hotel Asperner Löwe - 1220 Wien, Aspernstraße 96, Tel. +43 1 288 20 88, [www.asperner-loewe.at](http://www.asperner-loewe.at)  
Hotel Hillinger - 1220 Wien, Erzherzog-Karl Straße 105, Tel. +43 1 204 4646 0, [www.hotel-wien.cc](http://www.hotel-wien.cc)
- Kontakt: Edith Berghofer, researchTUb GmbH, Tel. +43 1 7740 274 41, [info@researchTUb.at](mailto:info@researchTUb.at)
- Anmeldung: Der Workshop findet ab einer Teilnehmerzahl von 10 und mit max. 25 Personen statt. Sichern Sie sich schnell Ihren Platz und buchen Sie über diesen Link:

[www.afa.or.at](http://www.afa.or.at)

[www.researchtub.at](http://www.researchtub.at)

[www.ifit.at](http://www.ifit.at)

[www.gsr-consulting.at](http://www.gsr-consulting.at)

